

DER
MORD
IST
AUFGE-
GAN-
GEN

burgdorfer
krimitage



localnet



STADT
BURGDORF

**KRIMI
NÄCHTE**
BURGDORF
22. – 28.
AUGUST
krimitage.ch



Liebe Krimi-Interessierte und Krimi-Begeisterte

Keine Krimitage 2020! Und zu unsicher war es auch, unser Festival mit seinen internationalen Gästen für den November 2021 zu planen. Unsere Krimifans aber einfach auf dem Trockenen sitzen lassen? Das war für uns keine Option. Sobald sich die Lage zu entspannen begann, suchten wir nach einem risikoarmen Rahmen, um Ihnen doch noch kriminelles Vergnügen zu bereiten. Daraus entstanden die Kriminächte unter dem Motto «Der Mord ist aufgegangen». Sie finden, wo immer möglich, draussen statt, beschränken sich auf Autoren*innen und Produktionen aus der Schweiz und verstehen sich als feines amuse bouche fürs Festival 2022.

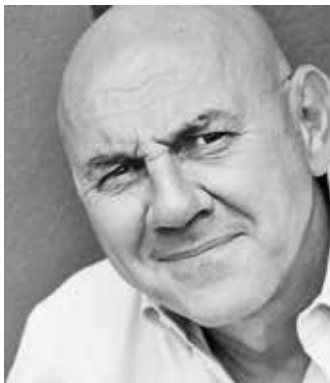
Dieser Entscheid erwies sich im Nachhinein als Volltreffer. Wir trumpfen nämlich gleich mit drei Jubiläumsveranstaltungen auf: mit den 100. Geburtstagen von Patricia Highsmith und Friedrich Dürrenmatt und dem 125. Geburtstag von Friedrich Glauser. Welche Ehre für uns! Und welcher Glücksfall, dass die Krimibeiz auf der Casino-Terrasse stattfinden kann! Wer sehnt sich nicht wieder einmal nach langen (Krimi-)Nächten auf Burgdorfs schönster Terrasse. Die Kriminächte machen definitiv Lust auf mehr – nämlich auf ein fulminantes Festival im November 2022.

Viel Vergnügen!

Ihr OK der Burgdorfer Krimitage



DER KRIMI- PREIS 2020



EIN FALL FÜR ANDREAS PFLÜGER

Thrill garantiert mit der blinden
Polizistin Jenny Aaron

Endlich! Der Auftakt der Kriminächte ist ein würdiger Rahmen, um Andreas Pflüger zu ehren. Er hat den Krimipreis 2020 gewonnen und kann diese Auszeichnung aus bekannten Gründen erst ein Jahr später entgegennehmen. Jetzt aber wird er ausgiebig gefeiert. Und mit ihm seine Protagonistin Jenny Aaron.

Polizistin Aaron ist brillant, mutig und berührend. Und sie ist blind. Dafür hört sie besser als ihre Kollegen*innen, riecht mehr, spürt intensiver, beisst sich fest und lässt nicht los. Diese Frau hat Energie wie keine zweite, ist aber auch zart und verletzlich. «Mit seiner Trilogie um die blinde Polizistin ist Andreas Pflüger ein Glanzstück gelungen», urteilt die Jury des Burgdorfer Krimipreises. «Wer Jenny Aaron einmal kennengelernt hat, vergisst sie nicht mehr. Und bei ihren Fällen ist Thrill garantiert.»



ANDREAS PFLÜGER,

1957 in Thüringen geboren, lebt seit vielen Jahren in Berlin. Zu seinen Werken gehören Theaterstücke, Drehbücher für Kino- und Fernsehfilme, Hörspiele und Romane. Für seine Trilogie um die blinde Polizistin Jenny Aaron wurde er schon mehrfach ausgezeichnet, jetzt auch von den Burgdorfer Krimitagern.

STOFF

Die Trilogie rund um die Ermittlerin Jenny Aaron mit «Endgültig», «Nie-mals» und «Geblendet» ist im Verlag Suhrkamp erschienen.

DIE JURY

Colette Bodoky, Psychologin

Eric Facon, früher News-, heute v.a. Kulturredaktor bei SRF

Jean-Claude Joss, Staatsanwalt für Wirtschaftsdelikte

Bruno Lehmann, Rechtsanwalt

Doris Sommer, Lehrerin für Sprachen an der Oberstufe

Elisabeth Zäch, Buchhändlerin, Journalistin

SONNTAG | 22. AUGUST
17.00 UHR

CASINO THEATER

CHF 20.– | CHF 18.– Mitglieder

DAUER ca. 1½ Stunden

WELCOME TO «HIGHSMITH COUNTRY»

Zum 100. Geburtstag von
Patricia Highsmith:
Lesung und Gespräch

Wer Highsmith sagt, denkt Ripley. Diese Formel bringt auf den Punkt, womit die berühmte amerikanische Schriftstellerin assoziiert wird. Doch Patricia Highsmith ist weit mehr als eine «gängige» Krimiautorin.

Anlässlich des 100. Geburtstags der grossen Autorin laden Sylvia Garatti und Miriam Japp dazu ein, Patricia Highsmith neu zu entdecken – als eine Schriftstellerin mit psychologischem Gespür, meisterhafter Beobachtungsgabe und einer Vorliebe für die Abgründe alltäglicher Menschen.

Miriam Japp und Sylvia Garatti lesen Kurzgeschichten und Roman auszüge. Highsmith-Kennerin Anna von Planta übernimmt die Einführung, unterhält sich mit den Schauspielerinnen über Leben und Werk der Autorin und erzählt von ihren persönlichen Erinnerungen an Patricia Highsmith. Die Veranstaltung wurde exklusiv für die Kriminächte konzipiert.

SONNTAG | 22. AUGUST
20.00 UHR

CASINO THEATER

CHF 29.– | CHF 26.– Mitglieder

DAUER ca. 1½ Stunden



© Ona Pinkus

SYLVIA GARATTI,

*in Basel, lebt in Bern. Ausbildung an der Schauspielschule Bern. Seit 2000 diverse Engagements sowie eigene Produktionen als freischaffende Schauspielerin, Sängerin und Sprecherin in der Schweiz.

www.schauspieler.ch/actors/sylvia-garatti



© Janine Guldener

MIRIAM JAPP,

in Lübeck geboren, lebt in Zürich. Ausbildung an der Schauspiel-Akademie Zürich. Seit 1992 zahlreiche Engagements an Theatern in Deutschland und Österreich und seit 2007 in der freien Szene in der Schweiz. Arbeitet als Schauspielerin für Theater und Film sowie als Sprecherin.

www.miriamjapp.com



N. Beck ©Diogenes Verlag

ANNA VON PLANTA,

*1957 in Basel, studierte Anglistik, Germanistik und Romanistik an der Uni Genf. Nach Stationen in Verlagen und literarischen Agenturen arbeitet sie seit 1984 als Lektorin im Diogenes Verlag. Dort betreut sie u.a. die Werke von John Irving und die Werke und Nachlässe von Friedrich Dürrenmatt und Patricia Highsmith.

STOFF

Textauszüge aus verschiedenen Romanen, alle bei Diogenes erschienen.



MORD À LA BRETAGNE

Buchhändlerin Tereza lässt nicht locker

Auch Gabriela Kasperski weiss, wie man spannende Krimis aus der Bretagne schreibt. In ihrem neuen Krimi «Bretonisch mit Aussicht» schickt sie ein weiteres Mal die kampfeslustige Buchhändlerin Tereza Berger auf Ermittlungstour. Diesmal hat es Tereza mit einer verschwundenen Nonne zu tun, einer Pariser TV-Crew und einer emanzipierten Frauencombo. Und mit einem Fall, der in eine abgründige Vergangenheit führt.

Eine Lesung mit Atlantikbrise, Lokalkolorit und Geheimtipps für die schönsten bretonischen Buchten und den milchigsten Café au lait. Fast wie Ferien!

GABRIELA KASPERSKI

war als Moderatorin im Radio- und TV-Bereich und als Theaterschauspielerin tätig. Heute lebt sie als Autorin mit ihrer Familie in Zürich. Ihre Sommerferien verbringt sie seit vielen Jahren in der Bretagne.

STOFF

Gabriela Kasperski liest aus «Bretonisch mit Aussicht», dem zweiten Krimi aus der Bretagne-Reihe mit der Buchhändlerin Tereza Berger; erschienen im Verlag emons:

MONTAG | 23. AUGUST
18.30 UHR

MARKTLAUBEN OBERSTADT
Mit Barbetrieb

CHF 20.– | CHF 18.– Mitglieder

DAUER eine gute Stunde



GRAUSIG-GARSTIGES ...

... mit dem Slam-Poeten Remo Zumstein
und dem Gitarristen Michael Kuster

Remo Zumstein und Michael Kuster – beide Burgdorfer Urgesteine – wenden sich gerne den Abgründen zu. So laborieren sie zurzeit an einem abendfüllenden Krimi-Programm mit dem Arbeitstitel «Das letzte Wort».

Bei ihrem Intermezzo auf der Gertschtreppe gewähren sie Einblicke in ihr Programm, warten aber auch mit Kurz- und Kürzestkriminalis auf. Wir sind gespannt auf «Grausig-Garstiges» und «Schaurig-Schreckliches».

REMO ZUMSTEIN

Der gebürtige Burgdorfer ist einer der Überflieger der Schweizer Spoken-Word-Szene; 2016 wurde er Poetry-Slam-Schweizermeister. Er performt in Berndeutsch und berndeutschem Hochdeutsch mit Abstechern in allerlei Fremdsprachen.
remozumstein.ch

MICHAEL KUSTER

Der Musiker, Gitarrist und Lehrer ist für die musikalischen Untermalungen und die groovigen Gitarrensoli zuständig.
michaelkuster.ch

MONTAG | 23. AUGUST
21.30 UHR

DONNERSTAG | 26. AUGUST
21.30 UHR

TREPPE MUSEUM GERTSCH

Bei schlechtem Wetter Infos vor Ort

CHF 12.– | CHF 10.– Mitglieder

DAUER ca. 1 Stunde



«SCHÖNER STERBEN IN BERN»

Nicole Bachmanns neuster Krimi ist hochaktuell

Die einen wollen sterben. Die andern bezahlen jeden Preis für ein ewiges Leben. In diesem Spannungsfeld ermittelt Epidemiologin Lou Beck in ihrem fünften Fall. Die Sorge um ihre verschwundene Mutter lässt Lou auf ein entsetzliches Geschäftsmodell stossen und konfrontiert sie mit den realen Abgründen der heutigen Medizin. Für ihren Krimi hat Nicole Bachmann aufwändig recherchiert und vermittelt das brisante Thema auf packende Weise. Und übrigens: Das Böse liegt gleich um die Ecke. Der Krimi spielt in Bern, am Bielersee und, ja, auch in Lützelflüh.

NICOLE BACHMANN,

(Dr. phil), Baslerin, lebt seit vielen Jahren in Köniz. Sie studierte Psychologie und Soziale Arbeit und ist heute Dozentin an der Hochschule für Soziale Arbeit in Olten. Daneben schreibt sie Kriminalromane, Kurzgeschichten, Kinderbücher und Hörspiele für Radio SRF.

STOFF

«Schöner sterben in Bern» ist Nicole Bachmanns fünfter Fall mit der Epidemiologin Lou Beck. Erschienen ist er 2021 im Verlag emons:

**DIENSTAG | 24. AUGUST
18.30 UHR**

MARKTLAUBEN OBERSTADT
Mit Barbetrieb

CHF 20.– | CHF 18.– Mitglieder

DAUER eine gute Stunde



MORD UND TOTSCHLAG MIT KLAMAUK

Matto Kämpfs Kriminächte-Bettmümpfeli

Matto Kämpfs Spoken-Word-Programme sind Kult: Skurril, abstrus und voll tiefgründigem Nonsens. An den Kriminächten serviert er uns gleich an zwei Abenden seine Krimi-Bettmümpfeli.

Alles dreht sich um Mord und Totschlag, vorgetragen nach bekannter Kämpf'scher Manier: mit grosser Tragik und ebenso viel Komik. Grossartig performte Texte, bei denen uns das Lachen im Hals stecken bleibt und die noch lange nachwirken. Gute Nacht.



TIPP

Matto Kämpf ist auch am **Freitag, 27. August 2021** in unserer Reihe «Bloody Mary» zu hören. Dort liest er aus seinem «Krimi».

DIENSTAG | 24. AUGUST
21.30 UHR

SAMSTAG | 28. AUGUST
21.30 UHR

TREPPE MUSEUM GERTSCH

Bei schlechtem Wetter Infos vor Ort

CHF 12.– | CHF 10.– Mitglieder

DAUER ca. 1 Stunde



BONNIE UND CLYDE AUS DEM AARGAU

Peter Hossli erkundet den
Mordfall Stadelmann



Es ist das Jahr 1957. Ein verheirateter Aargauer Gipser verliebt sich in eine norwegische Hilfsköchin. Gemeinsam wollen sie nach Amerika. Um dafür das Geld zu organisieren, drehen sie ein krummes Ding. Vieles geht schief. Ein Mann stirbt. Ein Polizist blamiert sich. Ein Fluchtversuch scheitert. Ein Auto geht in Flammen auf.

In seiner literarischen Reportage «Revolverschuchi» zeichnet Peter Hossli «eines der grausamsten Verbrechen der schweizerischen Kriminalgeschichte» nach. Darin offenbaren sich Liebe, Betrug, Gier, gescheiterte Lebensträume – und grosse Hoffnungen.

PETER HOSSLI

wuchs im Kanton Aargau auf, studierte Geschichte und Film, war Korrespondent in den USA und lebt heute in Zürich. Er schreibt für die «NZZ am Sonntag» und macht Fernsehen. «Revolverschuchi» ist 2020 erschienen. 2018 erschien sein Buch «Die erste Miete ging an die Mafia. Was ich bin: Reporter».

STOFF

Peter Hossli liest aus «Revolverschuchi», erschienen im Zytglogge Verlag.

MITTWOCH | 25. AUGUST
18.30 UHR

MARKTLAUBEN OBERSTADT
Mit Barbetrieb

CHF 20.– | CHF 18.– Mitglieder

DAUER eine gute Stunde



TOT ODER NICHT TOT!?

Stefanie Grob erzählt von Toten und Untoten und manchem im Reich dazwischen

Die schnellste Bernerin der Welt ist Soloperformerin, gerne aber auch mit der Musikerin Sybille Aeberli unterwegs oder als Mitglied von «Die Eltern».

Sie kann aber auch Krimi, und wie. Sie schleudert uns Tote, Untote mit – O-Ton Grob – «höchster Stilnote» und unglaublich vielen Words-Per-Minute um die Ohren. Und natürlich gibt es bei der begabten Performerin auch einiges zu sehen. Seien wir gespannt auf «kriminell gute Texte», die uns Alltägliches und Abgründiges vor Augen führen, was ja zuweilen ganz nah beieinander liegt.

STEFANIE GROB,

lebt heute mit ihrer Familie in Zürich. Die Spoken-Word-Performerin war zunächst vor allem in der freien Szene aktiv. Sie hat verschiedenste Stücke für Kinder und Erwachsene, im Alleingang oder als Teil einer Autor*innen-gruppe, geschrieben. Weiter schreibt sie Beiträge für Anthologien und Einzelpublikationen. Für ihre erste Solopublikation «inslä vom Glück» (Verlag der gesunde Menschenversand) erhielt sie den Literaturpreis der Stadt Zürich. www.stefaniegrob.ch

MITTWOCH | 25. AUGUST
21.30 UHR

FREITAG | 27. AUGUST
21.30 UHR

TREPPE MUSEUM GERTSCH

Bei schlechtem Wetter Infos vor Ort

CHF 12.– | CHF 10.– Mitglieder

DAUER ca. 1 Stunde



DAS SCHLITZOHR AUS ISLAND

«Kalmann»: Joachim B. Schmidts Schelmenroman

Kalmann ist der selbsternannte Sheriff von Raufarhöfn. Tag für Tag wandert er über die weiten Ebenen, jagt Polarfüchse und legt Haiköder im Meer aus – bis er auf einer seiner Wanderungen eine Blutlache findet. Fast zur gleichen Zeit verschwindet Róbert McKenzie, der «König von Raufarhöfn». Und während die Polizei aus Reykjavik den Fall zu lösen versucht, Suchmannschaften den Ort überschwemmen, trägt Kalmann ein Geheimnis mit sich herum.

Ein Hoch auf Kalmann, das ewig unterschätzte Schlitzohr! Und ein Hoch auf Joachim B. Schmidt, der diesen hinreissenden Sheriff geschaffen hat.

JOACHIM B. SCHMIDT,

1981 in Graubünden geboren, ist Journalist, Autor dreier Romane und diverser Kurzgeschichten. 2007 ist er nach Island ausgewandert, wo er mit seiner Familie in Reykjavik lebt und Touristen über die Insel führt.

STOFF

Joachim B. Schmidts «Kalmann» ist 2020 im Diogenes Verlag erschienen und stiess sowohl bei Leser*innen, als auch bei Kritiker*innen auf viel Begeisterung.

DONNERSTAG | 26. AUGUST
18.30 UHR

MARKTLAUBEN OBERSTADT
Mit Barbetrieb

CHF 20.– | CHF 18.– Mitglieder

DAUER eine gute Stunde



*Bloody
Mary*

ABSURDES UND ABSTRU- SES

Matto Kämpfs schwarze
Krimiparodie

In einem kleinen Dorf hängt ein Toter im Zwetschgenbaum, mit einer Mistgabel grausam zugerichtet. Ein Kommissar aus der Stadt rückt an, um den Mordfall zu lösen. Er taucht ins Dorfleben ein und trifft dabei auf Gestalten wie Pfarrer Jesses Strübi, seine Haushälterin Antibiotika Wälti und den Advokaten Phüetis Stützli.

Matto Kämpf ist mit seinem «Krimi» eine herrliche Parodie gelungen. Wer dieses Vergnügen an der letzten Kulturnacht verpasst hat, kann es jetzt nachholen. Viel Spass.

MATTO KÄMPF,

in Thun geboren, lebt als Autor und Spassvogel in Bern. Er ist Mitglied beim Spoken-Word-Trio «Die Gebirgspoeten» und bei der Quasi-Band «Trampeltier of Love» und hat zahlreiche Bücher und CDs veröffentlicht.

STOFF

Matto Kämpfs «Krimi» ist 2009 im Verlag «Der gesunde Menschenversand» erschienen.



FREITAG | 27. AUGUST
18.30 UHR

MARKTLAUBEN OBERSTADT
Mit Barbetrieb

CHF 20.– | CHF 18.– Mitglieder

DAUER eine gute Stunde

DIE REALITÄT IST NOCH SCHLIMMER

Ein wahrer Kindermord, nacherzählt von Christine Brand

Die Realität ist immer noch schlimmer. Die Burgdorfer Bestsellerautorin Christine Brand überrascht mit einem akribisch recherchierten True-Crime-Roman und bringt ihn in einer szenischen Premierenvorlesung für die Krimitage auf die Bühne.

«Bis er gesteht» ist die literarische Nacherzählung eines wahren Kindermordes. Anhand der Einvernahmen des Verdächtigen, den Aussagen von Polizisten, der Rechtsmedizinerin, des forensischen Psychiaters, von Nachbarn und Bekannten zeichnet die ehemalige Gerichtsreporterin eine unbegreifliche Tat nach.

Tauchen Sie mit Christine Brand, Christina Egli und Thomas Mathys ein in die Ermittlungen, erleben sie die Befragung des Beschuldigten und machen Sie sich aufgrund der Zeugenaussagen ein eigenes Bild – wenn es darum geht, herauszufinden, wer die Wahrheit sagt und wer der Täter ist.

FREITAG | 27. AUGUST
18.30 UHR

CASINO THEATER

CHF 29.– | CHF 26.– Mitglieder

DAUER ca. 1½ Stunden



© Sarah Koska

CHRISTINE BRAND,

geboren und aufgewachsen im Emmental, arbeitete als Redakteurin bei der NZZ, als Reporterin beim Schweizer Fernsehen und als Gerichtsreporterin. Im Gerichtssaal und durch Recherchen und Reportagen über die Polizeiarbeit erhielt sie Einblick in die Welt der Justiz und Kriminologie. Christine Brand hat bereits mehrere Romane und Kurzgeschichten veröffentlicht. Zuletzt erschien ihr Krimi «Der Bruder», erschienen im Verlag Blanvalet.



THOMAS MATHYS,

54, ist Schauspieler, Sprecher, Ausbildner und Moderationscoach bei Schweizer Radio und Fernsehen SRF. Er lebt mit seiner Familie in Burgdorf und ist leidenschaftlicher Emmental-Velofahrer.



CHRISTINA EGLI,

*in Kirchberg, besuchte die Schauspielakademie München und war für zehn Jahre Schauspielerin in Leipzig, München und Berlin. Momentan ist sie an verschiedenen Häusern engagiert, bestreitet Soloprogramme und ist auch als Sprecherin gefragt.

STOFF

«Bis er gesteht» ist im Verlag Kampa erschienen.



«HEILLOS GEDULD HABEN MÜSSEN»

Zum 125. Geburtstag:
Eine Hommage an
Friedrich Glauser

Krimifreunde*innen kennen Friedrich Glauser als Schöpfer des knorrigen Wachtmeister Studer. An den Kriminächten lässt er sich als Liebender, als Verfasser betörender Liebesbriefe entdecken. Überraschend ist das nicht. Im Studer steckt ja so viel mehr als der Wachtmeister. Er ist zart, humorvoll, ein grosser Menschenfreund.

Vieles davon findet sich auch in Glausers Liebesbriefen: Zueinanderstehen, sich verzeihen. Keine Flausen machen, sich lieb haben, dankbar sein. Die Heimat im anderen finden. Der Sehnsucht nachgeben und viel verlangen. Und heillos Geduld miteinander haben.

Zu später Stunde werden Graziella Rossi und Helmut Vogel, begleitet vom Musiker Markus Keller, diese Seite von Friedrich Glauser zum Glänzen bringen. Geniessen Sie ein romantisches Date mit Freud und Leid.

FREITAG | 27. AUGUST
21.00 UHR

CASINO THEATER

CHF 29.– | CHF 26.– Mitglieder

DAUER ca. 1½ Stunden



GRAZIELLA ROSSI

absolvierte die Schauspielakademien in Zürich und Prag. Seit 1983 arbeitet sie als Schauspielerin in der Schweiz und im Ausland. Sie tritt als Sängerin bei musikalischen Abenden auf und wirkt in Hörspielen, Radioübertragungen, TV-Serien und Kinofilmen mit.



HELMUT VOGEL

lebt seit 1983 in Zürich, der Grund war ein Engagement am Theater am Neumarkt. Seit den 90er-Jahren arbeitet er als freier Schauspieler mit Ausflügen ins Regiefach, darunter mehrheitlich musikalische Produktionen. Bis 2018 war er am sogar theater Zürich als Schauspieler und Regisseur tätig.



MARKUS KELLER

besuchte die Schauspielakademie in Zürich. Seitdem ist er als freischaffender Schauspieler, Regisseur und Theatermusiker tätig. Er betreibt ein Tonstudio und realisiert darin Audio-Guides, Hörspiele und Tonspuren. Zudem ist er Mitglied des Glauser-Quintetts.

STOFF

«Du wirst heillos Geduld haben müssen mit mir», Liebesbriefe, ist im Unionsverlag erschienen.

JUNGE DETEKTIVE AUFGEPASST:

In einem interaktiven Krimiparcours löst ihr das Rätsel eines Diebstahls.

In Burgdorf gibt es einen spannenden Fall zu lösen. Du startest in der Stadtbibliothek. Die Hinweise führen dich durch die Oberstadt, zum Schloss, in Geschäfte und vorbei an kleineren und grösseren Sehenswürdigkeiten. Unterwegs begegnen dir verdächtige Personen, und QR-Codes liefern dir wichtige Hinweise. Kommst du dem Diebstahl auf die Spur? Nebst einem Smartphone brauchst du dafür ein bisschen Mut und eine gute Spürnase.



Die interaktive Detektivgeschichte wurde vom Theater «Tägg en Amsle» eigens für die Krimitage entwickelt. Der Parcours eignet sich für Kinder zwischen 7 und 12 Jahren und kann als Gruppe oder Familie gelöst werden.

Gestartet wird – nach kurzer Registrierung und Einführung – individuell zwischen 10.00 und 14.30 Uhr. Der Parcours bleibt danach bis 16.00 Uhr aktiv. Die Dauer ist abhängig von der Gruppengrösse, vom Alter der Kinder und natürlich der Pausen, die man jederzeit und überall einbauen kann. Wir freuen uns auf euch!

SAMSTAG | 28. AUGUST
START: 10.00 - 14.30 UHR

Der Parcours bleibt offen bis 16.00

START:

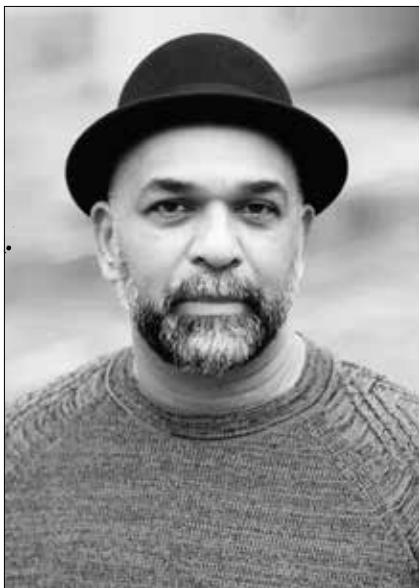
Stadtbibliothek Burgdorf
Bernstrasse 5

KINDER VON 7-12 JAHREN

DAUER individuell

Gratis

StadtBIBLIOTHEK
BÜCHER | MEDIEN | KULTUR BURGDORF



KRIMI-PODCAST MIT BONUS

SRF zu Gast mit Autor Sunil Mann und Moderator Wolfram Höll

Ton ab für Vijay Kumar! Er ist «der beste indische Privatdetektiv» der Schweiz – zugegebenermassen auch der einzige. Und er ist die Hauptfigur in Sunil Manns Krimi «Schattenschnitt». Für seinen Krimi-Podcast hat SRF eine vierteilige Hörspielfassung mit dem skurrilen Detektiv produziert. Freuen Sie sich aufs gemeinsame Hören der ersten Folge davon und aufs anschliessende Publikumsgespräch mit Autor Sunil Mann, Hörspiel-Regisseurin Karin Berri und Podcast-Moderator Wolfram Höll.

SUNIL MANN

wurde als Sohn indischer Einwanderer im Berner Oberland geboren und lebt heute in Aarau. Er schreibt Kriminalromane, Jugend- und Kinderbücher sowie Kolumnen und Hörspiele und wurde dafür vielfach ausgezeichnet. Seine Krimis um den indischstämmigen Vijay Kumar sind inzwischen Kult.

STOFF

Der Podcast basiert auf Sunil Manns Krimi «Schattenschnitt», erschienen im Verlag grafit.

TIPP

Von Strassenfegern aus den 60ern bis zu aktuellen Krimi-Premieren: Der SRF-Krimi-Podcast ist der Ort für alle, die ihre Krimis gerne hören. Alle Infos unter www.srf.ch/krimi



SAMSTAG | 28. AUGUST
18.30 UHR

MARKTLAUBEN OBERSTADT
Mit Barbetrieb

CHF 20.– | CHF 18.– Mitglieder

DAUER eine gute Stunde

«WAS SOLLEN WIR TUN?»

Zum 100. Geburtstag:
Dürrenmatt als Krimi-
Autor

Friedrich Dürrenmatt schuf mit seinem Kommissär Bärlach eine markante Krimifigur. Bärlach ist kauzig, handelt aus dem Bauch heraus und pfeift auf wissenschaftliche Methoden. Dafür beschäftigt er sich mehr mit Themen wie «Moral», «Gerechtigkeit», «Schuld» und «Strafe». Und seine Fälle enden in eigentlichen literarischen Showdowns, überraschend und doppelbödig.

Andreas Mauz hat die Dürrenmatt-Krimis studiert. Er findet darin umfassende philosophische und theologische Überlegungen, die sich in subtilen Endspielen besonders deutlich zeigen. Anhand verschiedener Textbeispiele beleuchtet Andreas Mauz diese unvergleichliche Seite von Dürrenmatts Schaffen. Und zum Schluss lässt er uns mit dem Schauspieler Daniel Rothenbühler im «Tunnel» – dem bekanntesten Endspiel – für immer verschwinden.



ANDREAS MAUZ (*1973)

ist Literaturwissenschaftler und evangelischer Theologe. Sein Interesse gilt den vielfältigen Verbindungen seiner beiden Fächer sowie der Hermeneutik (der Methodenlehre des Verstehens und Interpretierens). Er lebt mit seiner Familie in Basel, lehrt an verschiedenen Universitäten, betätigt sich in der Erwachsenenbildung und in der Redaktion der Zeitschrift «Neue Wege».



DANIEL ROTHENBÜHLER

absolvierte die Accademia Teatro Dimitri und arbeitet als Schauspieler, Regisseur und Sprecher. Nebst diversen Engagements am Stadttheater Bern, Luzern oder St. Gallen wirkte er bei zahlreichen Hörspielen und Filmen mit. Daniel Rothenbühler ist Mitbegründer des Theaters Eiger, Mönch und Jungfrau.

STOFF

Textauszüge aus verschiedenen Büchern von Friedrich Dürrenmatt, alle im Verlag Diogenes erschienen.

SAMSTAG | 28. AUGUST
18.30 UHR

CASINO THEATER

CHF 29.– | CHF 26.– Mitglieder

DAUER ca. 1½ Stunden

IM «GRAND HOTEL DES GRAUENS»

Bühne frei für Kurt Bläsi und
die Uptown Big Band



Kurt Bläsi kam an den letzten Krimitag gross heraus. Umso mehr freut es uns, dass die abgehalfterte Spürnase aus Ostermundigen auch den Kriminächten ihre zweifelhafte Ehre erweist. Diesmal weiss Bläsi von einem Verwirrspiel in einem heruntergekommenen Grand Hotel zu berichten: Von herrenlosem Gepäck, kochend heissen Dampfbädern, blutrünstigen Erbschleichern und pickelhaften Leichen im Hoteltiefkühler.

Autor Andreas Iseli hat wieder alle Register gezogen. Und Erzähler Christian Schütz und die Uptown Big Band begleiten den schaurigen Trip durchs «Grand Hotel des Grauens» mit Leidenschaft und Schwung. Eine virtuose Lesung, eingebettet in ein opulentes Jazz-Konzert: ein üppiger Schlusspunkt der Kriminächte. Und ein Versprechen für fulminante Krimitage 2022. Man sieht sich!

UPTOWN BIG BAND

Die Berner Band wurde 1992 gegründet. Sie ist die Hausband von BeJazz in Bern, tritt dort einmal monatlich mit wechselnden Gästen auf und spielt neben klassischer Big-Band-Literatur auch eigens für sie arrangierte Werke.

SAMSTAG | 28. AUGUST
21.30 UHR

CASINO THEATER

CHF 30.– | CHF 27.– Mitglieder

DAUER ca. 1½ Stunden

CHRISTIAN SCHÜTZ,

geboren 1983, aus Burgdorf studierte an der Jazzschule Luzern. Der Saxofonist arbeitet seither als Musiker und Komponist in verschiedenen Genres und konzertiert quer durch Europa und Afrika.

ANDREAS ISELI,

geboren 1983. Der Autor – ebenfalls aus Burgdorf – schreibt seit seiner Jugend Krimis. Er ist Koch und Metzger von Beruf und steht als Poetry Slammer immer wieder selber auf der Bühne.

DIE KRIMIBEIZ

auf der wunderschönen
Casino-Terrasse

Wir freuen uns: Eine Krimibeiz mitten im Sommer und erst noch auf Burgdorfs schönster Terrasse. Unter den beiden grossen Sonnenschirmen (die – und das ist in diesem Sommer keine Nebensache – auch gegen Regen helfen), servieren wir euch leichte Sommergerichte und einige Krimitageklassiker, die in jeder Jahreszeit wunderbar funktionieren. Willkommen sind selbstverständlich auch alle, die unsere Beiz für ein Bier eine Gazosa oder ein Glas Wein besuchen möchten. Unsere Weinkarte ist attraktiv und vielseitig.*

Auf bald in unserer ersten Sommerkrimibeiz. Wir freuen uns auf euch.

*Danke an Urs Mürner vom Wychäuer und die cava Hispania für die Beratung.



KRIMIBEIZ

CASINO THEATER Kirchbühl 14

RESERVATIONEN KRIMIBEIZ

krimibeiz@krimitage

034 424 01 32

ÖFFNUNGSZEITEN

Sonntag, 22. Aug. 11 – 23.00 h

Montag, 23. Aug. 17 – 23.00 h

Dienstag, 24. Aug. 17 – 23.00 h

Mittwoch, 25. Aug. 17 – 23.00 h

Donnerstag, 26. Aug. 17 – 23.00 h

Freitag, 27. Aug. 17 – 00.00 h

Samstag, 28. Aug. 11 – 00.00 h

Bei schönem Wetter auf der
Terrasse, sonst drinnen.

DER ERBLASSTE

Ein Fotokrimi
von TheAterWerk

Nach einer wilden Nacht versucht ein Mann, seine Gedanken zu ordnen, und findet darin Folgendes: eine feiernde Gesellschaft im Restaurant, eine verlassene Kleinstadt in den frühen Morgenstunden, ein Messer, eine Verfolgung und eine Frau, die nicht mehr da ist. Hat er sie etwa umgebracht? Sieht ganz so aus. Oder lässt er sich doch alles nur einreden?

In einer Ausstellung im Marktlaubenkeller inszenieren TheAterWerk diese Szenen als Fotoman. Als Abschluss hören die Besucherinnen und Besucher die ganze Geschichte.



MI | 25. AUG | 16.30 bis 18.30

DO | 26. AUG | 16.30 bis 18.30

FR | 27. AUG | 16.30 bis 18.30

SA | 28. AUG | 14.00 bis 18.30

SO | 29. AUG | 11.00 bis 16.00

MARKTLAUBENKELLER

Eintritt frei, Kollekte

Spiel Fotoszenen: Christina Egli
und Daniel Rothenbühler

Konzept und Organisation:
Philippe Moser

INFOS KRIMINÄCHTE BURGDORF

VORVERKAUF

In der Buchhandlung am Kronenplatz, +41 34 422 21 75
oder auf www.krimitage.ch

MEDIENINFOS

krimitage@krimitage.ch | +41 34 424 01 32

OK / PROGRAMM / BEIZ

PROGRAMM Elisabeth Zäch (Leitung), Andrea Grichting, Jean-Claude Joss, Daniel Kettiger, Trix Niederhauser, Dani Schmidt, Simone Wahli

OK Tom Käch (Leitung) Niklaus Aeberhard, Sabine Käch, Jessica Kobel, Jürg Nagel, Trix Niederhauser, Wilhelm Rauch, Pia Rieben, Dani Schmidt, Claudia Sommer, Präsident Verein: Jean-Claude Joss

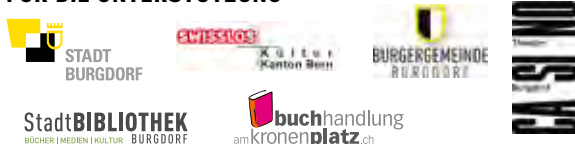
KRIMIBEIZ Sabine Käch, Jessica Kobel, Pia Rieben

WIR DANKEN

UNSEREN HAUPTSPONSOREN



FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG



DEN SPONSOREN DER KRIMINÄCHTE 2021



Wir danken allen unseren grosszügigen Komplizen. Ihre Namen finden Sie unter krimitage.ch. Wir danken unseren treuen Mitgliedern und all unseren Helferinnen und Helfern.